

27.07.2023

Kleine Anfrage 2203

der Abgeordneten Markus Wagner und Klaus Esser AfD

Verfolgungsjagd in Bad Salzuflen – 19-Jähriger angeschossen und schwer verletzt – Was war da los? – Nachfrage

Mit Antwort der Landesregierung vom 13. Juli 2023, Drucksache 18/5007, auf unsere Kleine Anfrage vom 13. Juni 2023, Drucksache 18/4693, wurde unsere gestellte Frage 2

„Warum waren die Bodycams der Einsatzkräfte nicht eingeschaltet?“¹

wie folgt beantwortet:

„Hierzu hat mir das Ministerium der Justiz mit Schreiben vom 29.06.2023 folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Dem Bericht des Leitenden Oberstaatsanwalts in Detmold vom 21.06.2023 zufolge war lediglich eine Body-Cam, die keinem der Polizeikräfte zugeordnet werden kann, für zwei Sekunden eingeschaltet. Sie zeige allerdings kein tatrelevantes Filmmaterial. Die übrigen Body-Cams seien während des gesamten Einsatzes nicht aktiviert gewesen, ohne dass die Gründe hierfür - jedenfalls zurzeit - bekannt seien.“²

Auf unsere Frage 3

„Wie oft kam es seit 2015 bis heute in NRW zum Straftatbestand „Fahren ohne gültige Fahrerlaubnis“? (Bitte nach Jahr aufschlüsseln.)“³

teilte die Landesregierung mit, die Anzahl der Delikte „Fahren ohne Fahrerlaubnis“ von 31.421 im Jahre 2015 auf 5.106 mit Stand vom 15.06.2023 gesunken ist.⁴

Darüber hinaus teilte die Landesregierung auf Frage 4

„Wie viele sogenannte „Verfolgungsjagden“ im Straßenverkehr hat es seit 2015 in NRW durch die Polizei gegeben? (Bitte nach Jahr und Ort aufschlüsseln.)“⁵

¹ Antwort der Landesregierung vom 13.07.2023, Drucksache 18/5007.

² Ebenda.

³ Ebenda.

⁴ Vgl. Antwort der Landesregierung vom 13.07.2023, Drucksache 18/5007.

⁵ Ebenda.

mit, dass die Einsatzzahlen der Einsatzanlassart „Verfolgungsfahrt“ von 516 Fällen im Jahre 2015 auf 606 Fälle mit Stand vom 15.06.2023 gestiegen ist.⁶

Wir fragen daher erneut die Landesregierung:

1. Warum kann die Body-Cam, die für zwei Sekunden eingeschaltet war, keiner der Polizeikräfte zugeordnet werden?
2. Welche Gründe liegen aus Sicht der Landesregierung vor, die einen Rückgang der Fallzahlen an Delikten „Fahren ohne Fahrerlaubnis“ seit dem Jahre 2015 bis zum Stichtag 15.06.2023 erklären?
3. Welche Gründe liegen aus Sicht der Landesregierung vor, die einen Anstieg der Fallzahlen an Delikten mit der Einsatzanlassart „Verfolgungsfahrt“ seit dem Jahre 2015 bis zum Stichtag 15.06.2023 erklären?

Markus Wagner
Klaus Esser

⁶ Vgl. Antwort der Landesregierung vom 13.07.2023, Drucksache 18/5007.